



**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**
Alles ist erreichbar.

VBB-Tarifinformation

Fragen und Antworten zum neuen VBB-Tarifangebot VBB-Abo 65plus

Stand: 1. Januar 2010



© Rainer Sturm / PIXELIO, www.pixelio.de

herausgegeben durch den:



**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**
Alles ist erreichbar.

Was ist das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65plus ist ein spezielles Tarifangebot für Personen über 65 Jahren. Es ist eine persönliche, nicht übertragbare Zeitkarte, die nur im Abonnement mit monatlicher oder mit einmal jährlicher Abbuchung im Voraus ausgegeben wird.

Für welchen Gültigkeitsbereich wird das VBB-Abo 65plus ausgegeben?

Das VBB-Abo 65plus wird ausschließlich für das VBB-Gesamtnetz (Berlin und Brandenburg) ausgegeben. Es gilt damit auch für Fahrten zwischen Jüterbog und Falkenberg (Elster) über Linda (Elster) und Holzdorf sowie nach Hoyerswerda über Hosena – der einzigen Ausnahme im VBB-Tarif, bei der ein Ziel außerhalb der Landesgrenzen von Brandenburg mit dem VBB-Abo 65plus angesteuert werden darf.

Was kostet das VBB-Abo 65plus?

Im Abonnement mit monatlicher Abbuchung 564 Euro (47 Euro pro Monat) oder im Abonnement mit einmaliger Zahlung 547 Euro.

Wer kann das VBB-Abo 65plus erwerben?

Als Berechtigte für den Erwerb des VBB-Abo 65plus gelten Personen, die am 1. April 2009 das VBB-Abo 65plus 65 Jahre oder älter sind.

Woraus besteht das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65plus besteht aus einer VBB-Kundenkarte mit dazugehörigem Wertabschnitt.

Wo bekomme ich die VBB-Kundenkarte für das VBB-Abo 65plus?

VBB-Kundenkarten für das VBB-Abo 65plus werden in besonders bekannt gegebenen Ausgabestellen der Verkehrsunternehmen (unternehmenseigene personalbediente Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen) bei Vorlage eines amtlichen Personaldokuments und bei Abgabe eines Lichtbildes unbefristet ausgestellt.

Was muss ich zur Ausstellung einer VBB-Kundenkarte für das VBB-Abo 65plus mitbringen?

Ein Lichtbild und ein amtliches Personaldokument (Personalausweis o. Ä.) zum Altersnachweis.

Wo werden die Wertabschnitte für das VBB-Abo 65plus ausgegeben?

Die Wertabschnitte für das VBB-Abo 65plus werden nur im Abonnement mit monatlicher oder einmaliger Abbuchung (Jahreskarte) ausgegeben. Das bedeutet, der Erwerb ist ausschließlich über einen Abonnementantrag und nicht im personalbedienten Vorverkauf möglich. Die Wertabschnitte werden den Abonnenten zugeschickt und sind mit Monat und Jahr bezeichnet. Sie gelten vom letzten Kalendertag des vorhergehenden Monats 00.00 Uhr bis zum ersten Kalendertag des darauffolgenden Monats 24.00 Uhr (wie alle kalendergebundenen Monatskarten).

Beinhaltet das VBB-Abo 65plus Mitnahmeregelungen?

Das VBB-Abo 65plus ist eine besonders günstige Zeitkarte, daher ist die unentgeltliche Mitnahme von Fahrrädern und Personen **nicht** gestattet. Das VBB-Abo 65plus ist keine persönliche Zeitkarte nach Teil B, Punkt 5.2.2 des VBB-Tarifs und keine VBB-Umweltkarte. Ein Hund darf unentgeltlich mitgenommen werden (siehe Teil B, Punkt 5.1.2 des VBB-Tarifs).

Für die Mitnahme von Fahrrädern ist ein zusätzlicher Fahrausweis gemäß Teil B, Punkt 5.4 des VBB-Tarifs zu erwerben.

Warum wird das VBB-Abo 65plus nur für das VBB-Gesamtnetz ausgegeben?

Die Senioren fahren nicht - wie Berufstätige - jeden Tag den gleichen Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz und zurück. Sie haben unterschiedliche Mobilitätsbedürfnisse. Mit dem verbundweiten Ticket soll ihnen weitgehende Freiheit gegeben werden. Jederzeit einsteigen und losfahren, wohin sie wollen. Nicht mehr um Anschlussfahrausweise, Tarifangebote und Fahrausweisautomaten kümmern. Die Berliner können das Umland entdecken, zum Wandern fahren, an die Seen, nach Potsdam, Rheinsberg und in den Spreewald. Die Brandenburger können jederzeit nach Berlin fahren. Es ist aber unrealistisch, dass die meisten Fahrgäste jeden Tag lange Strecken zurücklegen. Meistens werden sie in ihrer Stadt oder ihrer näheren Umgebung fahren. Daher konnte das Ticket auch so günstig kalkuliert werden. Hätten die Verkehrsunternehmen und der VBB das Ticket differenziert nach Tarifstufen angeboten, wäre der Preis für Berlin AB kaum günstiger geworden. Für jede Fahrt ins Umland hätte der Kunde jedoch aufzahlen müssen - und das wäre unter dem Strich teurer geworden. Übrigens: Die meisten Senientickets in den ande-

ren Verkehrsverbänden - darunter die nachfragestärksten Angebote - werden ebenfalls nur als verbundweites Ticket angeboten.

Gilt das VBB-Abo 65plus auch für Fahrten nach Szczecin und Kostrzyn (Republik Polen)?

Leider noch nicht. Das VBB-Abo 65plus gilt, wie alle Zeitkarten für das VBB-Gesamtnetz, nur in den beiden Ländern Berlin und Brandenburg bis zum letzten Bahnhof bzw. bis zur letzten Haltestelle auf deutscher Seite. Für den grenzüberschreitenden Streckenabschnitt ist ein Fahrausweis nach Teil E des VBB-Tarifs (Anschlussstarif nach Polen) zu erwerben. Der VBB bemüht sich aber, das Tarifgebiet auszuweiten.

Warum wird das VBB-Abo 65plus nicht als Monatskarte ausgegeben?

Das VBB-Abo 65plus ist im Vergleich 36,5% günstiger als die Monatskarte VBB-Umweltkarte. Da es keine Sperrzeiten gibt, musste ein anderer Weg zur Einnahmensicherung bei den Verkehrsunternehmen gewählt werden. Deshalb wird es nur als Abonnement bzw. als Jahreskarte im Abonnement angeboten. Das Abonnement ist aber ein sehr bequemer Weg. Man muss das Ticket nur einmal bestellen, anschließend muss man sich nie wieder um den Kauf von Fahrausweisen kümmern: Keine Anschlussfahrausweise, kein Fahrausweisautomat, keine Schlangen vor den Vorverkaufsstellen. Die Wertabschnitte kommen bequem mit der Post.

Warum bekommen nur Personen, die 65 Jahre und älter sind das VBB-Abo 65plus?

Eine zu diesem Angebot durchgeführte Marktforschung hat ergeben, dass dieses Angebot nur kostenneutral für die Verkehrsunternehmen eingeführt werden kann, wenn es ausschließlich von Personen erworben werden kann, die älter als 65 Jahre sind. Außerdem sollte für diese Nutzergruppe ein unbürokratisches Antragsverfahren eingeführt werden.

Kann man als Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrentner/-in das VBB-Abo 65plus auch kaufen, wenn man noch nicht 65 Jahre alt ist?

Das geht leider nicht. Das Angebot ist erst für Personen gültig, die 65 Jahre oder älter sind. Der Nachweis für das VBB-Abo 65plus soll so einfach wie möglich sein. Der Eintritt in den Ruhestand ist sehr flexibel, es gibt sehr viele Möglichkeiten. Daher hat man sich auf die

Altersgrenze verständigt. Auch bei anderen Verkehrsverbänden gibt es überwiegend eine klare Altersgrenze für die Seniorentickets.

Kann man zum VBB-Abo 65plus auch die Übergangskarten zur Benutzung der 1. Wagenklasse (gemäß Teil D – Haustarif der Deutschen Bahn AG) erwerben?

Ja, dafür gibt es keine Einschränkung. Es gelten alle Übergangskarten gemäß VBB-Tarif, Teil D – Punkt 3.1.

Kann ich das VBB-Abo 65plus während der Laufzeit kündigen?

Bei einer vorzeitigen Kündigung des VBB-Abo 65plus wird für den Zeitraum der Inanspruchnahme (Anzahl der genutzten Tage) 1/365 eines Referenz-Jahrespreises in Höhe von 660,00 Euro berechnet und der Differenzbetrag zu bereits gezahlten Beträgen abgebucht (bei Abonnementkarten) bzw. ggf. der Restbetrag bargeldlos erstattet (bei Jahreskarten).

Was passiert im Todesfall mit dem VBB-Abo 65plus?

Wie bei allen anderen Abonnements kann der Abo-Vertrag im Todesfall gekündigt werden – es gelten hier die allgemeinen tariflichen Regelungen.

Wo kann ich mich außerdem über das VBB-Abo 65plus informieren?

• **im VBB-Infocenter:**

Tel.: (030) 25 41 41 41

Fax: (030) 25 41 41 45

Mail: info@vbbonline.de

Berlin, Hardenbergplatz 2 (gegenüber dem Bahnhof Zoologischer Garten)

10. Etage

Montag – Freitag 8.00 - 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag 9.00 - 18.00 Uhr

sowie im Internet unter www.vbbonline.de

• **bei Ihrem Verkehrsunternehmen**
an Fahrkartenverkaufsstellen,
in Kundenbüros sowie telefonisch



**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**

5

Hardenbergplatz 2

10623 Berlin

www.vbbonline.de